
Modulhandbuch

BA Italo-Romanistik HF (PO2012)

Philologisch-Historische Fakultät

Wintersemester 2022/2023

Die weiteren Verwendungsmöglichkeiten der Module in anderen Studiengängen können Sie im Digicampus einsehen.

Wichtige Zusatzinformation aufgrund der Corona-Pandemie:

Bitte berücksichtigen Sie, dass aufgrund der Entwicklungen der Corona-Pandemie die Angaben zu den jeweiligen Prüfungsformaten in den Modulhandbüchern ggf. noch nicht aktuell sind. Welche Prüfungsformate schließlich bei welchen Modulen möglich sein werden, wird im weiteren Verlauf des Semesters geklärt und festgelegt werden.

B.A. Italoromanistik – Hauptfach

1) Qualifikationsziele

Ziel des B.A.-Hauptfachs Italoromanistik ist es, die grundlegende literatur-, sprach- und kulturwissenschaftliche Kenntnisse im Bereich der Italoromanistik zu vermitteln. Neben dem Erwerb einer vertieften Sprachkompetenz (Ziel ist eine Sprachbeherrschung nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen auf dem Niveau C1+) stehen methodische Zugänge zur klassischen und modernen Literatur, Sprache und Kultur des italienischen Sprachraums im Mittelpunkt der Lehre. In der wissenschaftlichen Auseinandersetzung erfahren die Studierenden einen kulturellen Perspektivenwechsel, der ein besseres Verständnis der eigenen sowie der fremden Kultur ermöglicht. Durch die Aneignung wissenschaftlicher Theorien und Methoden im Umgang mit fremdsprachigen Texten sowie durch die Einübung kommunikativer und interkultureller Kompetenzen befähigt der Bachelorabschluss schließlich zu einem kritischen und reflektierten Umgang mit der italienischsprachigen Kultur.

Die literaturwissenschaftliche Ausbildung umfasst die Vermittlung von Grundlagenkenntnissen der Literaturgeschichte am Beispiel ausgewählter Epochen, der literaturwissenschaftlichen Methodenkompetenz, der problemorientierten textanalytischen Kompetenz und Interpretation sowie des kompetenten Umgangs mit schriftlichen und mündlichen Präsentationsformen.

Im Bereich der Sprachwissenschaft werden Kompetenzen in den einzelnen sprachwissenschaftlichen Teildisziplinen vermittelt. Die Studierenden werden befähigt, in synchroner und diachroner Perspektive sprachliche Phänomene zu analysieren und im Hinblick auf ihre soziokulturelle Einbettung zu interpretieren. Methodisches Ziel ist die Fähigkeit zum Erarbeiten eigenständiger sprachwissenschaftlicher Analysen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt hier im Bereich der Medien- und Textlinguistik.

Die sprachpraktische Ausbildung vertieft in spezifischen Übungen Sprachkompetenzen in den Bereichen Phonetik und Aussprache, Grammatik, mündlicher und schriftlicher Ausdruck, Sprachvergleich, Übersetzung und Textproduktion. Am Sprachenzentrum der Universität Augsburg besteht darüber hinaus die Möglichkeit, das italienische Sprachzertifikat CELI (*Certificato Italiano Generale*) zu erwerben, welches eine zusätzliche Qualifikation für den Berufseinstieg darstellt.

Auf den Erwerb von Schlüsselqualifikationen zielen im Weiteren die Einübung teamorientierter Problemlösungsstrategien, die Einführung in eigenständige wissenschaftliche Recherchetechniken unter systematischer Anleitung sowie das Vertiefen der sprachlichen Kompetenz ab.

Zur Persönlichkeitsentwicklung trägt das selbständige wie auch teamorientierte Arbeiten bei, ferner die Auseinandersetzung mit der anderen Kultur, die im Gegenzug ein vertieftes Verständnis der eigenen Kultur eröffnet. Daraus resultiert die systemische Kompetenz der Selbstverortung in den jeweiligen gesellschaftlichen, kulturellen und universitären Zusammenhängen, die in besonderer Weise zu gesellschaftlichem Engagement befähigt.

Aus den genannten Kompetenzen ergibt sich die mit dem B.A.-Abschluss angestrebte Befähigung zur Aufnahme einer qualifizierten Erwerbstätigkeit. Berufs- und Tätigkeitsfelder sind dabei in erster Linie kulturelle und wissenschaftliche Einrichtungen (Arbeit in Bibliotheken, Forschungsinstituten, Sprachschulen u.a.); Journalismus; Öffentlichkeitsarbeit (gerade auch Tourismus); moderne Kommunikationsmedien (Presse, Radio, Fernsehen); staatliche und internationale Organisationen (politische Einrichtungen, Partnerinstitutionen etc.). Die vielfältigen Auswahlmöglichkeiten bei der Wahl des Nebenfachs sowie der fakultären und außerfakultären Angebote im Wahlbereich ermöglichen eine individuelle auf die spätere Berufstätigkeit orientierte Schwerpunktsetzung.

Darüber hinaus besteht die Option des vertieften Studiums in einem konsekutiven Masterstudiengang.

2) Struktur der Module und Lehrveranstaltungen (gemäß BaPo von 2012, Stand: 18.02.2022)

Modulgruppe	Teilgebiet	Signatur	Modultitel	Lehrveranstaltungen	SWS	LP gesamt	Lehrform	Prüfungsform
A	Sprachpraxis 1	SZI-0101	Competenza orale (5 LP)	1 Pronuncia e intonazione 2 Espressione orale	2 2	5	Übung, Sprachkurs	mündliche Prüfung
	Sprachpraxis 2	SZI-0103	Strutture linguistiche (5 LP)	1 Strutture grammaticali 2 Esercizi contrastivi	2 2	5	Übung, Sprachkurs	Klausur
	Sprachwissenschaft	ITA-1101	Grundstufe Sprachwissenschaft Italienisch (6 LP; Einführung A + B)	1 Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten A (Französisch, Italienisch, Spanisch): Sprache in Raum und Zeit 2 Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten B (Italienisch): Sprachliche Strukturen	2 2	6	Vorlesung, Übung	Klausur
	Literaturwissenschaft	ITA-2101	Grundstufe Literatur- und Kulturwissenschaft Italienisch (8 LP; Methoden + Grundkurs)	1 Methoden der Romanischen Literaturwissenschaft 2 Grundkurs Literaturwissenschaft Italienisch	2 2	8	Vorlesung, Grundkurs	Klausur
Zwischensumme						24		
B	Sprachpraxis	SZI-0104	Comunicazione scritta (6 LP)	1 Approfondimenti grammaticali 2 Esercitazione scritta	2 2	6	Übung, Sprachkurs	Klausur
	Sprachwissenschaft	ITA-1201	Aufbaustufe Sprachwissenschaft Italienisch (7 LP; Textlinguistik/Interne Sprachgeschichte + Varietäten)	1 Textlinguistik oder Interne Sprachgeschichte 2 Sprachvarietäten in der Italo-romania	2 2	7	Übung	Klausur
		ITA-1203	Aufbaustufe Sprachwissenschaft Italienisch (5 LP; Proseminar)	1 Proseminar	2	5	Proseminar	Seminararbeit
	Literaturwissenschaft	ITA-2203	Aufbaustufe Literatur- und Kulturwissenschaft Italienisch (5 LP; Vorlesung)	1 Vorlesung	2	5	Vorlesung	Klausur
		ITA-2204	Aufbaustufe Literatur- und Kulturwissenschaft Italienisch (5 LP; Proseminar)	1 Proseminar	2	5	Proseminar	Seminararbeit
Zwischensumme						28		
C	Sprachpraxis 1	SZI-0107	Produzione di testi e traduzione (7 LP)	1 Traduzione italiano-tedesco 2 Produzione scritta	2 2	7	Übung, Sprachkurs	Klausur
	Sprachpraxis 2	SZI-0108	Presentazione orale e discussione (5 LP)	1 Comunicazione orale	2	5	Übung, Sprachkurs	mündliche Prüfung
	Sprachwissenschaft	ITA-1302	Vertiefungsstufe B Sprachwissenschaft Italienisch (8 LP; Hauptseminar)	1 Hauptseminar	2	8	Hauptseminar	Seminararbeit
	Literaturwissenschaft	ITA-2302	Vertiefungsstufe B Literatur- und Kulturwissenschaft Italienisch (8 LP; Hauptseminar)	1 Hauptseminar	2	8	Hauptseminar	Seminararbeit
Zwischensumme						28		
Bachelorarbeit						10		
Summe						90		

Übersicht nach Modulgruppen

1) A Basismodule BacIta HF (PO 2012)

SZI-0101: Competenza orale (5 LP) (5 ECTS/LP) *	3
SZI-0103: Strutture linguistiche (5 LP) (5 ECTS/LP) *	4
ITA-1101: Grundstufe Sprachwissenschaft Italienisch (6 LP; Einführung A + B) (6 ECTS/LP) *	6
ITA-2101: Grundstufe Literatur- und Kulturwissenschaft Italienisch (8 LP; Methoden + Grundkurs) (8 ECTS/LP) *	8

2) B Aufbaumodule BacIta HF (PO 2012) (ECTS: 24)

SZI-0104: Comunicazione scritta (6 LP) (6 ECTS/LP) *	10
ITA-1201: Aufbaustufe Sprachwissenschaft Italienisch (7 LP; Textlinguistik/Interne Sprachgeschichte + Varietäten) (7 ECTS/LP) *	11
ITA-1203: Aufbaustufe Sprachwissenschaft Italienisch (5 LP; Proseminar) (5 ECTS/LP) *	13
ITA-2203: Aufbaustufe Literatur- und Kulturwissenschaft Italienisch (5 LP; Vorlesung) (5 ECTS/LP) *	14
ITA-2204: Aufbaustufe Literatur- und Kulturwissenschaft Italienisch (5 LP; Proseminar) (5 ECTS/LP) *	16

3) C Vertiefungsmodule BacIta HF (PO 2012) (ECTS: 28)

SZI-0107: Produzione di testi e traduzione (7 LP) (7 ECTS/LP) *	18
SZI-0108: Presentazione orale e discussione (5 LP) (5 ECTS/LP) *	19
ITA-1302: Vertiefungsstufe B Sprachwissenschaft Italienisch (8 LP; Hauptseminar) (8 ECTS/LP) *	20
ITA-2302: Vertiefungsstufe B Literatur- und Kulturwissenschaft Italienisch (8 LP; Hauptseminar) (8 ECTS/LP) *	22

4) Bachelorarbeit BacIta HF (PO 2012) (ECTS: 10)

Modul SZI-0101: Competenza orale (5 LP) <i>Italian: Oral Skills</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Maria Bali		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Pronuncia e intonazione • Espressione orale 		
Lernziele/Kompetenzen: Konsolidierung der fremdsprachlichen Kompetenz in den Bereichen der grundlegenden sprachlichen Strukturen; Schwerpunkte: Aussprache, Sprechfertigkeit, Textverständnis (Ausgangsniveau B2 GER, Zielniveau B2+ GER)		
Bemerkung: Aus jeder LV-Gruppe ist eine LV zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Niveau B2 GER Das Ablegen des Einstufungstests Italienisch (italianistische Fächer) wird dringend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Pronuncia e intonazione Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Pronuncia e intonazione (Übung)		
Modulteil: Espressione orale Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Espressione orale (Übung)		
Prüfung Competenza orale Mündliche Prüfung, 15 Minuten Vorbereitungszeit / Prüfungsdauer: 15 Minuten		

Modul SZI-0103: Struture linguistiche (5 LP) <i>Italian: Grammar and Analytical Skills</i>		5 ECTS/LP
Version 1.5.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Maria Bali		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Struture grammaticali • Esercizi contrastivi 		
Lernziele/Kompetenzen: Konsolidierung der fremdsprachlichen Kompetenz in den Bereichen der grundlegenden sprachlichen Strukturen; Schwerpunkte: grammatische und kontrastive Sprachkompetenz (Ausgangsniveau B2 GER, Zielniveau B2+ GER)		
Bemerkung: Aus jeder LV-Gruppe ist eine LV zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 90 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Niveau B2 GER Das Ablegen des Einstufungstests Italienisch (italianistische Fächer) wird dringend empfohlen.		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Struture grammaticali Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Struture grammaticali (Übung)		
Modulteil: Esercizi contrastivi Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Esercizi contrastivi (Übung)		

Prüfung

Strutture linguistische

Klausur / Prüfungsdauer: 120 Minuten

Beschreibung:

Ausnahme (unter Corona-Bedingungen): Portfolioprüfung, Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu erbringen.

Modul ITA-1101: Grundstufe Sprachwissenschaft Italienisch (6 LP; Einführung A + B) <i>Basic Module Linguistics Italian (Introduction A + B)</i>		6 ECTS/LP
Version 1.2.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Dr. Frank Paulikat		
Inhalte: Grundlagen der Allgemeinen, Romanischen und Italienischen Sprachwissenschaft		
Lernziele/Kompetenzen: <i>Fachlich:</i> Die Studierenden sind vertraut mit grundlegenden Begriffen, Theorien und Arbeitsmethoden der Sprachwissenschaft und sind in der Lage, das erworbene Fachwissen auf das Italienische anzuwenden. Die behandelten zentralen Fragestellungen, Termini und Ansätze der Sprachwissenschaft stellen die Basis für die zu erlangende Fähigkeit zur wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit Gegenständen der (Italienischen) Sprachwissenschaft dar. <i>Methodisch:</i> Die Studierenden erarbeiten in der Lerngruppe anhand bereitgestellter Materialien Grundlagen der (Italienischen) Sprachwissenschaft. Darüber hinaus sind sie in der Lage, eigenständig Fachliteratur aus grundlegenden Bereichen der Sprachwissenschaft zu erschließen. <i>Sozial/personal:</i> Die Studierenden können sich sach- und adressatengerecht ausdrücken und sind in der Lage, eigene Positionen adäquat darzustellen und gegebenenfalls zu modifizieren.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulgesamtprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten A: Sprache in Raum und Zeit Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten A (Französisch, Italienisch, Spanisch): Sprache in Raum und Zeit (Vorlesung) Die Vorlesung behandelt übergreifende Fragen der romanischen Sprachwissenschaft und vermittelt das Grundwissen für das sprachwissenschaftliche Studium in den einzelnen Fächern (Französisch, Italienisch, Spanisch). Behandelt werden die allgemeine externe Geschichte der romanischen Sprachen (Wie sind die romanischen Sprachen entstanden und wie lässt sich ihre Ausdifferenzierung und unterschiedliche Entwicklung erklären? Wie kann man die Affinitäten der romanischen Sprachen für die Interkomprehension nutzen?), die Geschichte der romanischen Sprachwissenschaft und ihre disziplinäre Auffächerung in der Gegenwart . Zur Übung und Diskussion des vermittelten Stoffes wird in Vorbereitung auf die Klausur ein Tutorium angeboten.

Modulteil: Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten B (Italienisch): Sprachliche Strukturen

Lehrformen: Übung

Sprache: Deutsch / Italienisch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Einführung in die Sprachwissenschaft für Romanisten B (Italienisch): Sprachliche Strukturen (Übung)

Aufbauend auf die Einführung in die Romanische Sprachwissenschaft A wird im Kurs ein Einblick in Fragestellungen, Methoden und Hilfsmittel der Italienischen Sprachwissenschaft gegeben. Im Einzelnen werden folgende Teilgebiete der Sprachwissenschaft mit Schwerpunkt auf der italienischen Sprache behandelt: - Phonetik und Phonologie - Morphologie - Syntax - Semantik - Lexikologie Das Tutorium bei Elena Mayer (Teilnahme wird sehr empfohlen!) findet als Chat-Sitzung statt. Die Termine werden noch bekannt gegeben.

Prüfung

Grundstufe Sprachwissenschaft Italienisch (6 LP; Einführung A + B)

Klausur, Modulgesamtprüfung / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Modul ITA-2101: Grundstufe Literatur- und Kulturwissenschaft Italienisch (8 LP; Methoden + Grundkurs) <i>Basic Module Literary and Cultural Studies Italian (Methods + Introductory Course)</i>		8 ECTS/LP
Version 1.2.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Dr. Maximilian Gröne		
Inhalte: Grundlegende Gegenstände, Fragestellungen, Terminologie, Theorien und Methoden der romanistischen Literatur- und Kulturwissenschaft. Grundlegende Kenntnisse über Epochen und zentrale Werke der italienischen Literatur.		
Lernziele/Kompetenzen: Fachlich: Die Studierenden besitzen grundlegende Fähigkeiten zur literaturgeschichtlichen und methodengeleiteten Textanalyse sowie zur kulturwissenschaftlichen Medienanalyse. Sie vermögen literarische Texte in unter gattungs- und literaturgeschichtlichen Aspekten zu beurteilen. Sie kennen die Fachterminologie und die wissenschaftlichen Fragestellungen der romanistischen Literatur- und Kulturwissenschaft. Methodisch: Die Studierenden interpretieren literarische Texte und andere Medien unter Einbezug zentraler methodischer Ansätze und Theorien. Sie besitzen einen Überblick über die zur Verfügung stehenden Rechercheinstrumente. Sozial/personal: Die Studierenden können sich situationsgerecht in Unterrichts- und Übungsformate einbringen. Sie sind geübt in unterschiedlichen Formen der Einzel- und Partnerarbeit.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 240 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 180 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: keine		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Methoden der Romanischen Literaturwissenschaft Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Methoden der Romanischen Literatur- und Kulturwissenschaft (Vorlesung) Die Vorlesung bietet einen anschaulichen Überblick über relevante Methoden, Konzepte und Theoriemodelle, die für das Studium und die Arbeit im Bereich romanischer Literatur- und Medienkulturwissenschaft von Belang sind. Neben poetologischen Grund- und Fachbegriffen, gattungs- und medientheoretischen Ansätzen sowie kultur- und soziohistorischen Kontexten werden auch paradigmatische Zugänge exemplarisch vorgestellt, die von der Hermeneutik über die (Rezeptions-)Ästhetik und den (Post-)Strukturalismus zum (De-)Konstruktivismus u. a. reichen, wobei die unterschiedlichen Methodologien auch diskursgeschichtlich eingeordnet werden. Indem verschiedene Arbeitsweisen kommentiert und am romanistischen Fallbeispiel analytisch erprobt werden, können		

die Teilnehmenden ihr Methodenrepertoire anwendungsorientiert erweitern und dabei Möglichkeiten und Horizonte verschiedener Diskurstraditionen erkennen, um so u. a. auch etwaige Implikationen für die eigene Text- und Medienarbeit (mit) zu bedenken. Hinw
... (weiter siehe Digicampus)

Modulteile

Modulteil: Grundkurs Literaturwissenschaft Italienisch

Lehrformen: Grundkurs

Sprache: Deutsch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Grundkurs Literatur- und Kulturwissenschaft Italienisch (Grundkurs)

Der Grundkurs dient der Einführung in die zentralen Arbeitsgebiete und Methoden der Literatur- und Kulturwissenschaft. Theoretische Grundlagen und methodisches Vorgehen werden dabei an Textbeispielen illustriert und eingeübt. Begleitend zum Grundkurs wird ein zweistündiges Tutorium angeboten.

Prüfung

Grundstufe Literaturwissenschaft Italienisch (8 LP; Methoden + Grundkurs)

Klausur, Modulgesamtprüfung: Klausur (15-180 Minuten) / Prüfungsdauer: 90 Minuten

Beschreibung:

Gemäß der akuten Pandemie-Lage: ggf. abweichender Prüfungstyp 'Hausaufgabe'.

Modul SZI-0104: Comunicazione scritta (6 LP) <i>Italian: Text Production and Grammar</i>		6 ECTS/LP
Version 1.4.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Maria Bali		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Approfondimenti grammaticali • Esercitazione scritta 		
Lernziele/Kompetenzen: Ausbau der kommunikativen Kompetenz unter besonderer Berücksichtigung des schriftlichen Ausdrucks (Ausgangsniveau B2+ GER, Zielniveau C1 GER)		
Bemerkung: Aus jeder LV-Gruppe ist eine LV zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 180 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Moduls <i>Strutture linguistiche</i>		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Approfondimenti grammaticali Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Approfondimenti grammaticali (Übung)		
Modulteil: Esercitazione scritta Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Esercitazione scritta (Übung)		
Prüfung Comunicazione scritta Klausur / Prüfungsdauer: 150 Minuten Beschreibung: Ausnahme (unter Corona-Bedingungen): Portfolioprüfung, Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu erbringen.		

Modul ITA-1201: Aufbaustufe Sprachwissenschaft Italienisch (7 LP; Textlinguistik/Interne Sprachgeschichte + Varietäten) <i>Intermediate Module Linguistics Italian (Text Linguistics or History of the Italian Language + Varieties)</i>		7 ECTS/LP
Version 1.2.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Dr. Frank Paulikat		
Inhalte: Zentrale Themen der Italienischen Sprachwissenschaft		
Lernziele/Kompetenzen: <i>Fachlich:</i> Die Studierenden können komplexere Strukturen der italienischen Sprache sowie Zusammenhänge zwischen innersprachlichen und historischen bzw. heutigen gesellschaftlichen Faktoren analysieren. Sie sind in der Lage, italienische Texte nach textlinguistischen Prinzipien zu beschreiben bzw. einen Text einer älteren Sprachstufe phonologisch, morphologisch und syntaktisch zu analysieren und gegenwartssprachliche Strukturen vor dem Hintergrund ihrer historischen Bedingtheit zu erklären. Sie haben einen Überblick über die Heterogenität des Italienischen und die den Sprachgebrauch bedingenden Variablen und können von der standardsprachlichen Norm abweichende sprachliche Strukturen erkennen und diasystematisch einordnen. <i>Methodisch:</i> Die Studierenden können selbstständig sprachwissenschaftliche Fachliteratur erschließen und setzen sich damit diskursiv in der Lerngruppe auseinander. Sie sind in der Lage, im Rahmen linguistisch kontrovers beurteilter Sachverhalte argumentativ Stellung zu beziehen. <i>Sozial/personal:</i> Die Studierenden können mit Ambiguität im Bezug auf wissenschaftlich begründete Positionen umgehen und erwerben so gedankliche Flexibilität.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 210 Std. 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: erfolgreicher Abschluss des Moduls "Grundstufe Sprachwissenschaft Italienisch"		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulgesamtprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (Interne Sprachg. nur im WS)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Textlinguistik (Italienisch) / Interne Sprachgeschichte (Italienisch) Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch / Italienisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Interne Sprachgeschichte des Italienischen (Übung) In dem Seminar wird ein Überblick über die Entwicklung des Italienischen und seiner Dialekte vom Vulgärlatein bis zum Neuitalienischen im historischen Kontext gegeben. Anhand der Lektüre ausgewählter repräsentativer Texte		

des Altitalienischen werden Charakteristika der altitalienischen Sprache in Phonetik, Morphologie und Syntax untersucht. Ein Skript zur Veranstaltung steht zu Semesterbeginn bei Digicampus zur Verfügung.

Textlinguistik (Französisch/Italienisch) (Übung)

Im Mittelpunkt des Seminars steht die Frage nach dem Textbegriff. Entgegen alltagssprachlichen Textvorstellungen beschränkt sich die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit Texten nicht nur auf schriftsprachliche Einheiten. Die Übung hat dabei zum Ziel, die Bedingungen und Regeln der Textkonstitution systematisch zu erfassen und deren Bedeutung für die Textrezeption darzulegen. Dabei geht es ebenso darum, den grammatischen und thematischen Aufbau von Texten zu analysieren sowie deren kommunikative Funktion transparent zu machen. Neben der Einführung in die grundlegenden Arbeitsbegriffe und einer knappen Zusammenschau der verschiedenen Forschungsansätze innerhalb der Textlinguistik liegt der Schwerpunkt der Lehrveranstaltung insbesondere auf der Analyse einer Vielzahl von Beispieltexen. Bibliographische Hinweise werden in der ersten Sitzung gegeben.

Modulteil: Sprachvarietäten in der Italo-romania

Lehrformen: Übung

Sprache: Deutsch / Italienisch

SWS: 2

Zugeordnete Lehrveranstaltungen:

Sprachvarietäten in der Italo-romania (Übung)

Das Italienische wird nicht immer und überall gleich gesprochen, sondern umfasst neben der Standardsprache verschiedene andere Existenzformen (vgl. Grundkurs A Begriff der inneren Mehrsprachigkeit). Die Sprachwissenschaft hat dafür den Begriff 'Varietäten' geprägt. Neben der Variation im Raum und in Bezug auf bestimmte soziale Gruppen weist das heutige Italienisch für bestimmte Kommunikationsbereiche und Medien typische Register auf. Im Anschluss an einen Überblick über Geschichte, Grundbegriffe und Untersuchungsmethoden der Varietätenlinguistik werden ausgewählte Varietäten des Gegenwartsitalienischen anhand von Textanalysen näher behandelt. Das Seminar wird teilweise in italienischer Sprache gehalten.

Prüfung

Aufbaustufe Sprachwissenschaft Italienisch (7 LP; Textlinguistik/Interne Sprachgeschichte + Varietäten)

Klausur, Modulgesamtprüfung / Prüfungsdauer: 105 Minuten

Modul ITA-1203: Aufbaustufe Sprachwissenschaft Italienisch (5 LP; Proseminar) <i>Intermediate Module Linguistics Italian (Introductory Seminar)</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Dr. Frank Paulikat		
Inhalte: Exemplarische Auseinandersetzung mit einem ausgewählten Themenbereich der Italienischen Sprachwissenschaft		
Lernziele/Kompetenzen: <i>Fachlich:</i> Die Studierenden können mit den erlernten sprachwissenschaftlichen Analysemethoden und Beschreibungsverfahren umgehen und diese auf spezifische Themen aus dem Bereich der Italienischen Sprachwissenschaft anwenden. <i>Methodisch:</i> Die Studierenden können eigenständig aktuelle Forschungsliteratur zu einem Spezialthema recherchieren und erwerben somit vertiefte Kenntnisse in ebendiesem. Sie sind in der Lage, ihre Arbeitsergebnisse adäquat in mündlicher und schriftlicher Form zusammenfassend darzustellen. <i>Sozial/personal:</i> Die Studierenden können sich diskursiv in der Lerngruppe mit spezifischen Themen und Fragestellungen auseinandersetzen und modifizieren dabei gegebenenfalls ihre eigene Position, wobei sie ein sach- und situationsgerechtes Kommunikationsverhalten zeigen.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: erfolgreicher Abschluss des Moduls "Grundstufe Sprachwissenschaft Italienisch"		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulgesamtprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Proseminar zur synchronischen Sprachwissenschaft Italienisch Lehrformen: Proseminar Sprache: Deutsch / Italienisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Le cronache linguistiche: articoli sulla lingua italiana nelle testate giornalistiche tra ideologia, uso e norma. (Proseminar)		
Prüfung Aufbaustufe Sprachwissenschaft Italienisch (5 LP; Proseminar) Hausarbeit/Seminararbeit, Seminararbeit (10-15 Seiten)		

Modul ITA-2203: Aufbaustufe Literatur- und Kulturwissenschaft Italienisch (5 LP; Vorlesung) <i>Intermediate Module Literary and Cultural Studies Italian (Lecture)</i>		5 ECTS/LP
Version 1.2.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Dr. Maximilian Gröne		
Inhalte: weiterführende Kenntnisse der Theorien und Methoden der Literatur- und Kulturwissenschaft, der Epochen und zentralen Werke und anderer Medien der italienischen Literatur.		
Lernziele/Kompetenzen: Fachlich: Die Studierenden können literarische Texte und mediale Genres im Kontext relevanter literatur- und kulturgeschichtlicher Epochen und Strömungen verorten. Sie kennen die zentralen literarischen Verfahren, wichtige Vertreterinnen und Vertreter der Literatur und Kultur. Methodisch: Die Studierenden sind sich der Mechanismen der Kanonbildung und des Konstruktcharakters von Geschichtsschreibung bewusst. Sie sind in der Lage literarische Texte und andere mediale Genres in kulturgeschichtliche Kontexte einzuordnen Sozial/personal: Die Studierenden können fachspezifische Themen aus verschiedenen Blickwinkeln in der Diskussion vermitteln und Ergebnisse in geeigneter mündlicher und schriftlicher Form präsentieren.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: ITA-2101 oder ITA-2102		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Vorlesung Italienische Literatur Lehrformen: Vorlesung Sprache: Deutsch / Italienisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Geschichte(n) erzählen (Vorlesung) Die Vorlesung nimmt das Verhältnis von Geschichtsschreibung und Literatur in den Blick, ausgehend von den neueren Entwicklungen der Historiographie, wie den Theorien von Hayden White und Paul Ricoeur, die die traditionelle Trennung von Literatur und Geschichtsschreibung und damit von Fiktionalität und Faktualität in Frage stellen. Wir werden dieser Problematik anhand einer chronologischen Behandlung relevanter Texte der französischen und italienischen Literatur nachgehen: von der Historiographie der frühen Neuzeit über den klassischen historischen Roman bis hin zu den Tendenzen der zeitgenössischen Literatur. Eine Literaturliste und ein Semesterplan finden Sie zu Beginn des Semesters auf Digicampus. Dort werden auch jeweils die relevanten Materialien eingestellt.		

Prüfung

Aufbaustufe Literaturwissenschaft Italienisch (5 LP; Vorlesung)

Klausur, Modulgesamtprüfung: Klausur (15-180 Minuten)

Beschreibung:

Gemäß der akutellen Pandemie-Lage: ggf. abweichender Prüfungstyp 'Portfolio'.

Modul ITA-2204: Aufbaustufe Literatur- und Kulturwissenschaft Italienisch (5 LP; Proseminar) <i>Intermediate Module Literary and Cultural Studies Italian (Introductory Seminar)</i>		5 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Dr. Maximilian Gröne		
Inhalte: Ausbau der Kompetenzen zur eigenständigen Text- und Medienanalyse.		
Lernziele/Kompetenzen: Fachlich: Die Studierenden vertiefen ihre literatur- und kulturwissenschaftlichen Kenntnisse. Sie kennen wichtige Vertreterinnen und Vertreter der wissenschaftlichen Forschung. Sie können literarische Texte und andere mediale Genres auf ihre kulturgeschichtliche Relevanz hin beurteilen. Methodisch: In theoretischer und praktischer Hinsicht verfügen die Studierenden über verfeinertes Verständnis geisteswissenschaftlicher Arbeitstechniken. Sie können in ersten eigenständigen Arbeiten literarische Texte und andere mediale Genres auf ihre zentralen Merkmale hin analysieren und methodengeleitet interpretieren. Forschungsliteratur wird bibliographisch erfasst und im Hinblick auf die eigenen Projekte ausgewertet und in die Argumentation einbezogen. Sozial/personal: Die Studierenden bauen die literaturwissenschaftliche Fachsprache und ihre (akademische sowie interkulturelle) Kommunikationskompetenz weiter aus. Sie erwerben fremdkulturelles Kontextwissen über den italienischsprachigen Kulturraum und reflektieren die eigenkulturellen Voraussetzungen. Sie lernen, sich über einen längeren Zeitraum hinweg mit einer Fragestellung eigenständig zu befassen.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: ITA-2101 oder ITA-2102		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	

Modulteile
Modulteil: Proseminar Italienische Literatur Lehrformen: Proseminar Sprache: Deutsch / Italienisch SWS: 2
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Dalla letteratura coloniale alla testimonianza postcoloniale (Proseminar) Nel suo celeberrimo scritto <i>Orientalism</i> (1978) Edward Said, il cui nome è strettamente legato alla riflessione teorica postcoloniale, parla di una «visione egemonica dell'Occidente nei confronti dell'altro». Imparziali dominano nell'approccio del colonizzatore il pregiudizio e la costruzione di quella che può essere definita una "posticcia identità" di chi gli sta di fronte, in quanto spesso tale costruzione non è basata sul riscontro con il reale, ma solo

su speculazioni pseudoscientifiche che parlano di razze, legandole a pericolosi concetti quali quello di inferiorità e superiorità. Per l'Italia l'interesse per le colonie si consolida tra la fine dell'Ottocento e la Prima guerra mondiale per subire un'impennata negli anni del Fascismo quando Mussolini vuole vedere realizzato il suo sogno imperiale. Giornalisti ma anche letterati, storici e altri intellettuali scrivono dell'utopica visione di conquista che, tuttavia, nasconde dietro di sé anche una storia di massacri, oppressioni e i
... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

Aufbaustufe Literaturwissenschaft Italienisch (5 LP; Proseminar)

Hausarbeit/Seminararbeit, Modulgesamtprüfung: Seminararbeit (10-15 Seiten)

Modul SZI-0107: Produzione di testi e traduzione (7 LP) <i>Italian: Text Production and Translation</i>		7 ECTS/LP
Version 1.4.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Maria Bali		
Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> • Traduzione italiano-tedesco • Produzione scritta 		
Lernziele/Kompetenzen: Optimierung fremdsprachlicher Fertigkeiten; Schwerpunkte: Übersetzung, Textproduktion (Ausgangsniveau C1 GER, Zielniveau C1+ GER)		
Bemerkung: Aus jeder LV-Gruppe ist eine LV zu belegen. Online-Anmeldung (zu den Lehrveranstaltungen über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 210 Std. 60 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 150 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Moduls <i>Comunicazione scritta</i>		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1-2 Semester
SWS: 4	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Traduzione italiano-tedesco Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch / Deutsch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Traduzione italiano - tedesco (Übung)		
Modulteil: Produzione scritta Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Produzione scritta (Übung)		
Prüfung Produzione di testi e traduzione Klausur / Prüfungsdauer: 150 Minuten Beschreibung: Ausnahme (unter Corona-Bedingungen): Portfolioprüfung, Prüfungsleistungen sind jeweils fristgerecht zu erbringen.		

Modul SZI-0108: Presentazione orale e discussione (5 LP) <i>Italian: Oral Communication</i>		5 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit SoSe15) Modulverantwortliche/r: Maria Bali		
Inhalte: • Comunicazione orale		
Lernziele/Kompetenzen: Optimierung der Sprechfertigkeit (Ausgangsniveau C1 GER, Zielniveau C1+ GER)		
Bemerkung: Online-Anmeldung (zur Lehrveranstaltung über Digicampus, zur Prüfung über STUDIS)		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 120 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Moduls <i>Comunicazione scritta</i>		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Prüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester (in der Regel)	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Comunicazione orale Lehrformen: Übung Sprache: Italienisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Comunicazione orale (Übung)		
Prüfung Presentazione orale e discussione (5 LP) Mündliche Prüfung, 15 Minuten Vorbereitungszeit / Prüfungsdauer: 15 Minuten		

Modul ITA-1302: Vertiefungsstufe B Sprachwissenschaft Italienisch (8 LP; Hauptseminar) <i>Advanced Module Linguistics Italian (Core Seminar)</i>		8 ECTS/LP
Version 1.0.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Sabine Schwarze		
Inhalte: Auseinandersetzung mit spezifischen sprachwissenschaftlichen Themen aus dem Bereich der Italoromanistik		
Lernziele/Kompetenzen: <i>Fachlich:</i> Die Studierenden können mit den erworbenen sprachwissenschaftlichen Analysemethoden und Beschreibungsverfahren sicher umgehen und diese eigenständig auf anspruchsvolle linguistische Problemstellungen aus dem Bereich der Italienischen Sprachwissenschaft anwenden. <i>Methodisch:</i> Die Studierenden können eigenständig umfassende Forschungsliteratur zu einem Spezialthema recherchieren und erwerben somit vertiefte Kenntnisse in ebendiesem. Sie sind in der Lage, diverse, gegebenenfalls auch kontroverse, linguistische Positionen darzustellen und gegeneinander abzuwägen. Dabei entwickeln sie eine wissenschaftlich begründete eigene Position und können diese auf zentrale Fragestellungen anwenden. <i>Sozial/personal:</i> Die Studierenden sind in der Lage, Forschungsfragen eigenständig zu bearbeiten und ihr Selbststudium über einen längeren Zeitraum hinweg angemessen zu strukturieren. Sie können eigene Positionen im wissenschaftlichen Diskurs in mündlicher und schriftlicher Form argumentativ vertreten.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 240 Std. 210 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium) 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium)		
Voraussetzungen: erfolgreicher Abschluss des Moduls "Aufbaustufe Sprachwissenschaft Italienisch (Proseminar)"		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulgesamtprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Hauptseminar Sprachwissenschaft Italienisch Lehrformen: Hauptseminar Sprache: Deutsch / Italienisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: Übersetzung in Theorie und Praxis (Hauptseminar) Übersetzungen können als ein besonderer Fall von Sprachkontakt betrachtet werden, der an das übersetzende Individuum und dessen Kompetenz in zwei Sprachen geknüpft ist. Sie stellen in diesem Sinn eine kontaktbedingte Varietät der Zielsprache dar, die laut Sinner (2017) immer auch durch persönliche Präferenzen der Übersetzer geprägt ist und sich durch die mögliche Übernahme von ausgangssprachlichen Strukturen in die Zielsprache auszeichnet. Dies ist nur einer von zahlreichen Ansätzen, die zur theoretischen Interpretation des Übersetzens entwickelt wurden. Das Hauptseminar beschäftigt sich mit ausgewählten Problemen des Übersetzens		

(z.B. Übersetzen von Sprachvarietäten, Kulturspezifika, Phraseologismen, literarische Übersetzung und Fachübersetzung, Möglichkeiten und Grenzen der automatischen Übersetzung). Referenzlektüre dafür ist u.a. das Manuel de traductologie (2018). In die Veranstaltung wird mindestens ein übersetzungspraktischer Workshop in Zusammenarbeit mit einer professionellen ... (weiter siehe Digicampus)

Prüfung

Vertiefungsstufe Sprachwissenschaft Italienisch Bachelor (8 LP; Hauptseminar)

Hausarbeit/Seminararbeit, Seminararbeit (15-25 Seiten)

Modul ITA-2302: Vertiefungsstufe B Literatur- und Kulturwissenschaft Italienisch (8 LP; Hauptseminar) <i>Advanced Module Literary and Cultural Studies Italian (Core Seminar)</i>		8 ECTS/LP
Version 1.3.0 (seit WS15/16) Modulverantwortliche/r: Dr. Maximilian Gröne		
Inhalte: Vertiefte Kompetenzen zur eigenständigen Text- und Medienanalyse.		
Lernziele/Kompetenzen: Fachlich: Die Studierenden vermögen in vertieftem Maße in eigenständigen Arbeiten literarische Texte sowie andere mediale Genres auf ihre zentralen literarischen bzw. kulturellen Merkmale hin zu analysieren und methodengeleitet zu interpretieren und methodengeleitet unter Berücksichtigung der Forschungsliteratur zu interpretieren. Methodisch: Die Studierenden haben vertiefte fachsprachliche Kompetenzen in der Fremdsprache. Sie zeigen ein differenziertes Methodenverständnis und können dieses im Rahmen selbstgewählter Arbeitsprojekte unter Anleitung problemorientiert anwenden. Die aktuelle Forschungsliteratur wird überblickt und für die eigenen Fragestellungen ausgewertet. Sozial/personal: Die Studierenden zeigen ein fach- und situationsgerechtes Kommunikationsverhalten. Die Fähigkeit zur interkulturellen sozialen Interaktion ist gestärkt und trägt zur Persönlichkeitsentwicklung bei. Die Studierenden können selbständig erarbeitete Inhalte adäquat mündlich und schriftlich präsentieren. Sind in der Lage ihre eigenen Positionen kritisch zu reflektieren.		
Arbeitsaufwand: Gesamt: 240 Std. 30 Std. Teilnahme an Lehrveranstaltungen (Präsenzstudium) 210 Std. Vor- und Nachbereitung des Stoffes inkl. Prüfungsvorbereitung (Selbststudium)		
Voraussetzungen: ITA-2204 oder ITA-2205 oder ITA-2206		ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung
Angebotshäufigkeit: jedes Semester	Empfohlenes Fachsemester:	Minimale Dauer des Moduls: 1 Semester
SWS: 2	Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs	
Modulteile		
Modulteil: Hauptseminar Italienische Literatur Lehrformen: Hauptseminar Sprache: Deutsch / Italienisch SWS: 2		
Zugeordnete Lehrveranstaltungen: La Germania nella letteratura italiana contemporanea (Hauptseminar) Il seminario vuole esaminare le opere letterarie della letteratura italiana contemporanea che trattano della storia della Germania o della storia incrociata della Germania e dell'Italia. Cercheremo di fare l'inventario dei testi rispettivi, rifletteremo sul rapporto tra letteratura e storiografia e sullo sviluppo del romanzo storico nel campo letterario odierno. Siete pregati di iscrivervi anche alla Vorlesung "Geschichte(n) erzählen" per avere accesso al materiale didattico e di procurarvi i romanzi seguenti: Marco Lupo: Hamburg, Milano 2018 e Chiara Ingrao: Migrante per sempre, 2019.		

Prüfung

Vertiefungsstufe Literaturwissenschaft Italienisch Bachelor (8 LP; Hauptseminar)

Hausarbeit/Seminararbeit, Modulgesamtprüfung: Seminararbeit (15-25 Seiten)